



**Prüfgegenstand** : Fahrwerksänderung  
**Typ** : 95 80 76 / 95 80 77  
**Antragsteller** : VDF VOGTLAND GmbH, 58119 Hagen

---

**Teilegutachten Nr. 92TG0292-001**

Prüfgegenstand : Fahrwerksänderung  
Typ : 95 80 76 / 95 80 77  
Antragsteller : VDF VOGTLAND GmbH  
Alemannenweg 25 - 27  
58119 Hagen

**Prüfgegenstand** : Fahrwerksänderung  
**Typ** : 95 80 76 / 95 80 77  
**Antragsteller** : VDF VOGTLAND GmbH, 58119 Hagen

---

## Teilegutachten

Gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

(Arbeitsunterlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder den Prüflingenieur  
der amtlich anerkannten Überwachungsorganisation bei Fahrzeugprüfungen  
gemäß § 19 Abs. 3 StVZO

bzw. für den amtlich anerkannten Sachverständigen bei Fahrzeugprüfungen gemäß § 21 StVZO)

## über die Begutachtung von Fahrwerksänderungen

### 0. Allgemeines

Nach erfolgter Umrüstung erlischt die Betriebserlaubnis für das Fahrzeug nicht, wenn das Fahrzeug unverzüglich zur Abnahme nach § 19 Abs. 3 StVZO einem amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder Prüflingenieur vorgestellt wird und dieser den bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau der beschriebenen Umrüstung auf einem Vordruck gemäß Verkehrsblatt 1994, Heft 3, Seite 148 schriftlich bestätigt hat.

Die o.g. Bestätigung ist mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen.

Mit der Beigabe dieses Teilegutachtens zu dem vorgenannten Prüfgegenstand bescheinigt der Antragsteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.

### 1. Name und Anschrift des Antragstellers

VDF VOGTLAND GmbH  
Alemannenweg 25 - 27  
58119 Hagen

### 2. Name und Anschrift des Prüflaboratoriums

TÜV Kraftfahrt GmbH  
Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin-Brandenburg  
Fahrzeugtechnik (Institut für Verkehrssicherheit)  
Typprüfstelle Fahrzeuge / Fahrzeugteile  
Am Grauen Stein, 51105 Köln (Poll)

**Prüfgegenstand** : Fahrwerksänderung  
**Typ** : 95 80 76 / 95 80 77  
**Antragsteller** : VDF VOGTLAND GmbH, 58119 Hagen

### 3. Prüfgegenstand

#### 3.1. Beschreibung der Umrüstung und Angaben zum Fahrzeugteil

Tieferlegung des Aufbaus bis zu ca. 35 mm (je nach Fahrzeugausführung) durch Verwendung anderer Federn.

Art : Stahl-Schraubendruckfedern

Typ : 95 80 76 / 95 80 77

Hersteller : s. 1.

Technische Beschreibung	<b>Achse 1</b>	<b>Achse 2</b>
-------------------------	----------------	----------------

Draht-Ø in mm	: 13,5	11,5
---------------	--------	------

Anzahl der Windungen	: 5,75	8,2
----------------------	--------	-----

#### 3.2. Kennzeichnung (Art / Ort) **Achse 1** **Achse 2**

Aufdruck auf den Windungen	: VA 95 80 76	HA 95 80 77
----------------------------	---------------	-------------

Korrosionsschutz	: Kunststoffbeschichtung	Kunststoffbeschichtung
------------------	--------------------------	------------------------

#### 3.3. Eingangsdatum des Prüfgegenstandes / Prüffahrzeuges : 44. KW 1999 / 19. KW 2003

#### 3.4. Datum der Prüfung : 44. KW 1999 / 19. KW 2003

#### 3.5. Ort der Prüfung : Köln

### 4. Verwendungsbereich, Auflagen und Hinweise

#### 4.1. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	Zul. Achslasten (v/h) in kg	EG-BE-Nr.
Mazda (J) [7118]	BJ	Mazda 323 / 323 F (Stufen-, Schrägheck)	960 / 890	e1*97/27*0094* .. e1*98/14*0094* ..

**Prüfgegenstand** : Fahrwerksänderung  
**Typ** : 95 80 76 / 95 80 77  
**Antragsteller** : VDF VOGTLAND GmbH, 58119 Hagen

---

#### 4.2. Auflagen

1. Die Scheinwerfereinstellung ist zu überprüfen.
2. Die Federn müssen beim völligen Ausfedern des Fahrzeugs in axialer Richtung spielfrei sein.
3. Nach erfolgter Umrüstung sind die Fahrzeuge zu vermessen.
4. Bei Fahrzeugen mit lastabhängigem Bremsdruckregler ist dieser auf das Lernniveau neu zu justieren (gem. Herstellerangabe).

#### 4.3. Hinweise

1. Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von serienmäßigen sowie weiteren Rad-/Reifenkombinationen in Verbindung mit der beschriebenen Fahrwerksänderung, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

Es liegen gesonderte ABE-/Teilegutachten für die Rad-/Reifenkombinationen vor und die dort aufgeführten Auflagen sind eingehalten, z.B. Auflagen hinsichtlich ausreichender Freigängigkeit und ausreichender Radabdeckungen ausgenommen die Forderung nach serienmäßigem Fahrwerk.

2. Die Verwendbarkeit von Schneeketten wurde nicht geprüft.
3. Die verminderte Bodenfreiheit ist zu beachten.
4. Anstelle der serienmäßigen Stoßdämpfer können auch andere Stoßdämpfer verwendet werden, die keine Änderung des Dämpferverhaltens bewirken.

## 5. Prüfungen und Prüfergebnisse

### 5.1. Prüfgrundlage

Prüfgrundlage ist das VdTÜV-Merkblatt Nr. 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an Pkw und Pkw-Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" (Stand 02/90).

**Prüfgegenstand** : Fahrwerksänderung  
**Typ** : 95 80 76 / 95 80 77  
**Antragsteller** : VDF VOGTLAND GmbH, 58119 Hagen

---

## 5.2. Prüfungen und deren Ergebnisse

Das Versuchsfahrzeug wurde u.a. einer eingehenden Fahrerprobung in teil- und vollbeladenem Zustand unterzogen, bei der die Freigängigkeit der Räder, das Fahrverhalten, das Bremsverhalten, das Lenkverhalten, das Verhalten bei hohen Geschwindigkeiten geprüft wurde.

Ergebnis: Unter verkehrsüblichen Betriebsbedingungen wurden keine negativen Auswirkungen auf die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs festgestellt.

Aufgrund der angewendeten Verfahren ist sichergestellt, daß die Meßgenauigkeit der quantitativen Prüfergebnisse sowohl den Anforderungen der unter Punkt 5.1. gelisteten Prüfgrundlagen als auch dem Erlaß des Bundesministeriums für Verkehr BMV/StV13/362300-02 vom 19.04.1984 entspricht.

## 5.3. Gültigkeit der Prüfergebnisse

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die unter Punkt 3. beschriebenen Prüfgegenstände unter Berücksichtigung des unter Punkt 4. angegebenen Verwendungsbereiches.

## 6. Besondere Hinweise für den amtlich anerkannten Sachverständigen/Prüfer oder Prüflingenieur zur Durchführung der Begutachtung

s. 4.

## 7. Angaben zum Fahrzeugbrief/Fahrzeugschein

Ziff. 13  
(Höhe) : (neu festlegen)

Ziff. 33  
(Bemerkungen) : M.VOGTLAND-FAHRWERKSFEDERN  
(KENNZ.V/H: VA 95 80 76 / HA 95 80 77)\*

## 8. Anlagen

keine

**Prüfgegenstand** : Fahrwerksänderung  
**Typ** : 95 80 76 / 95 80 77  
**Antragsteller** : VDF VOGTLAND GmbH, 58119 Hagen

---

## 9. Schlußbescheinigung

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge entsprechen nach der Umrüstung - bei Beachtung der genannten Auflagen/Hinweise - insoweit den heute gültigen Vorschriften der StVZO.

Das Prüflaboratorium ist für das o.g. Prüfverfahren akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland, unter DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00010-96.

Der Inhaber des Teilegutachtens (Antragsteller) hat durch ein Audit ( Zertifikat-Registrier-Nr.: 3360-02) den Nachweis erbracht, daß ein Qualitätssicherungssystem entsprechend Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO, unterhalten wird.

Dieses Teilegutachten umfaßt die Seiten 0 sowie 1 bis 5 - einschließlich aller unter Punkt 8. aufgelisteten Anlagen - und darf ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Es verliert seine Gültigkeit, wenn sich auf die Umrüstung bezogene Vorschriften ändern oder wenn die Fahrzeuge Änderungen aufweisen, die die beschriebene Umrüstung beeinflussen.

Die Angaben des Teilegutachtens Nr. 92TG0292-000 vom 03.11.1999 sind in diesem Nachtrag (Zusammenfassung) enthalten.

Kopien haben nur Gültigkeit, wenn sie mit originalem Firmenstempel und Originalunterschrift des Antragstellers gekennzeichnet sind.

05.05.2003

fä/pc

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Fälker', is written over a horizontal line.

Dipl.-Ing. Jürgen Fälker